

Kaikan Phrase

Von -Ai-chan-

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Part 1	2
Kapitel 2: Part 2	5

Kapitel 1: Part 1

Hallo meine lieben Leser.

Ja ihr seht richtig ich bin wieder an der FF am arbeiten^^

Ich hab die FF jetzt komplett neu strukturiert.

Ich habe alles in die Vergangenheit umgesetzt und einiges noch weg genommen und hin zu gefügt. Dazu werde ich jetzt alles in mehrern kleinen Parts schreiben (2-3 seiten im Word pro Part). Das ist interessanter als alles auf einmal ^^

Ich hoffe euch gefällt es immer noch zu gut wie am anfang an ^^

Werde nun weiter fleißig dran arbeiten ^^

Freu mich wieder auf Kommiss^^

eure

Ai-chan

~~~~~  
~~~~~

Die Nacht ging schnell vorbei und das Telfon klingelte. Sakuya öffnete die Augen und griff neben sich zum Telefon „Ja?“ sagte er mürrisch. „Hey ich bin's Atsuro, das neue Konzept fürs Video ist toll, wann kommst du ins Studio?“ „Video? On man ich schlafe erst seit 4std Ich komme gegen 15:00h, Ciao“ Sakuya dropte und legt das Telefon weg. Er sah zur Seite und smilte. Aine lag nackt mit einem Seidentuch auf ihr neben ihm und schlief tief und fest. Der Schweiß am kompletten Körper war noch zu sehen, ihr Atem war normal. //Ich könnte jetzt schon wieder// dachte Sakuya sich und leckte sich über die Lippen. Er legte das Seidentuch gut um Aine damit ihr nicht kalt wurde und legte sich dann wieder hin und schlief weiter.

~ca. 13:00h~

Aine öffnete die Augen und streckte sich. Sie sah an sich runter und wurde knall rot „Oh ich, das habe ich voll vergessen!“ Leise flüsterte sie. Sie beugte sich kurz über Sakuya und küsste ihn. Plötzlich drang seine Zunge in ihren Mund und grinste. Aine erschrak sich und wollte sich los reißen, doch Sakuya hielt sie fest und küsste sie weiter. Sie schloss die Augen und erwiderte dann. „Um 15:00h müssen wir im Studio sein!“ flüsterte Sakuya und sah ihr in die Augen. Aine nickte und kuschelte sich an ihm „Soll ich gleich kochen?“ fragte Aine, Sakuya nickte und küsste sie auf den Kopf.

Aine smilte leicht und stand dann langsam, mit einer Bettdecke um den Körper auf“ ich geh schnell duschen und dann mach ich uns was zu essen“ sagte Aine und geht an den Schrank und holte sich nen Rock und ein Top raus! „ ich komm mit!“ meinte der blauäugige und stand auf. Aine blieb rot stehen und drehte sich um „ ähmmm... du kannst doch gehen wenn ich am kochen bin“ stotterte sie unsicher, doch Sakuya juckte das nicht und zog ihre decke vom Leib, nahm sie auf den Arm und ging mit ihr ins Badezimmer. Aine war knall rot und schämte sich sehr. Sakuya ließ sie runter und stellte die Dusche an. „Bitte Sakuya lass es, das ist peinlich“ „ Es muss dir nicht peinlich sein, ich Bedecke dich und du musst dich langsam mal dran gewöhnen“ er grinste und seifte Aine leicht ein „ Weißt du was heute für ein Tag ist mein Engel?“ fragte er leise und lächelte. Aine sah ihn erstaunt an „Nein, wovon redest du?“ „heute sind wir 6 Monate Zusammen!“ sagte er stolz und drückte sie an sich. Aine kam da gar nicht drauf und fing an zu weinen, durch das Wasser konnte man es nicht sehen. Sakuya fing

an sie zu beruhigen und berührte sie am kompletten Körper...

~40 Minuten später~

Sakuya stellte das Wasser ab und Aine nahm sich ein Handtuch. Sie war ziemlich KO und Keuchte. Sakuya grinste sich einen ab und trocknete sich ab, und fuhr über Aine`s Körper als er an ihr vorbei ging. Sie Stöhnte auf und ging auf die Knie runter //Wieder haben wir es in der Dusche getan...Ich kann nicht mehr, mir ist schwindelig, ich glaube das Wasser war zu Heiß// dachte sie sich und verlor ihr Bewusstsein.

Sakuya kam angezogen zurück und sah Aine „Das war wohl etwas zu viel für dich!“ sagte er. Er nahm sie auf den Arm und brachte sie ins Schlafzimmer, zog ihr etwas an und legte sie aufs Bett. Dann ging er zum Telefon und Bestellte etwas zum Essen. Aine wachte langsam wieder auf und wunderte sich warum sie im Schlafzimmer lag „Na? Geht es wieder?“ sagte er etwas grinsend „mir war so schwindelig...“ flüsterte das Mädchen. „Das Essen ist da und wir müssen bald zum Studio, der Video Dreh steht an“ Aine und Sakuya gingen ins Wohnzimmer und aßen. Aine sah man noch immer die Geschichte in der Dusche an. Sakuya küsste sie kurz „heute Nacht geht es weiter!“ meinte er Kühle. Aine wurde Rot und sah zur Seite. „Na komm lass und beeilen, sonst meckert Sasaki gleich“ sagte er nur noch und beide aßen weiter.

~14:55h Ankunft beim Studio~

Überall standen Kulissen und viele Kamerateams. Aine sah überrascht, sie sah sich mit Sakuya um und da kam auch schon Sasaki auf sie zu. „Sakuya, du musst deine Darstellerin kennen lernen für die Bettszene!“ Sakuya ging auf Sasaki zu, Aine gut geschockt //W-was eine Bettszene? Was soll das den? Warum hat er mir den nix erzählt? Warum?// Sakuya entfernte sich dann mit Sasaki und ging auf eine Schlanke, lang-schwarzhaarige Frau zu. „Hallo, mein Name ist Marlene Suzuki“ sie verbeugte sich! Sakuya sah ihr in die Augen und lächelt „Hmm....freut mich! Gute Wahl Sasaki, das wird Perfekt passen. Die schwarzen Haare und die Blauen Augen, passt genau zu mir“

Sasaki smilte vor Freude und nickte. Aine hatte alles mit bekommen was ihr geliebter sagte und drehte sich um und ging „Gut jetzt brauchen wir den Text Aine?“ Sasaki drehte sich um „Wo ist Aine hin? Sie stand doch gerade hier...“seufzte er. Sakuya hatte es so halb mit bekommen und sah einen Zettel auf dem Boden liegen, ging hin und hebte ihn auf „Den Text haben wir, er ist aber noch nicht fertig...Aine...“ flüsterte er und überlegte wo sie sein könnte und rannte dann los „SAKUYA WARTEEEE!!!“ schrie Sasaki und drehte sich zu Marlene um „Tut mir leid unsere Texterin ist abhanden gekommen“ er verbeugte sich. Marlene smilte „Ist schon OK, ich geh meine Sachen für den Dreh anziehen“ Sie entfernte sich von Sasaki.

Sakuya rannte ein paar Stöcke im Gebäude hoch und suchte Aine. Sie saß auf dem Gebäudedach, eingekauert gegen den Zaun und weinte. //Warum, ich versteh nicht warum er nichts gesagt hat. Dann macht er Marlene auch noch solche Komplimente. Sie sah ja auch sehr Schön und sexy aus, aber...dann noch eine Bettszene und er akzeptiert es und hat mich nicht beachtet...// dachte sie und konnte einfach nicht aufhören zu weinen.

Eine Hand griff nach ihr und zog sie hoch und nahm sie in die Arme. //dieser Geruch, die Arme....oh nein Sakuya...bitte nicht// dachte sie und drückte sich aber trotzdem an ihm, obwohl sie es nicht wollte. „Beruhige dich, du bist ja ganz durch den Wind kleines“ flüsterte Sakuya und streichelte sie. „Warum hast du mir nichts gesagt,

Warum?“ Schluchzte sie. Sakuya seufzte „Ich kann da auch nichts gegen machen, Sasaki wollte es so“ Er drückte sie sanfter an sich „Und diese Komplimente das sie so perfekt wäre?“ flüsterte sie. „Es tut mir leid Aine, ich habe nicht daran gedacht dass du noch hinter uns bist“ flüsterte er in ihr Ohr und küsst drüber. Aine keuchte und wurde rot „Ohhh, Ohhh, Ohhh, hat mein Engel immer noch nicht genug?“ grinste er. Aine schämte sich etwas, sah ihn aber dann wieder an „Du hättest ihr das auch gesagt wenn ich nicht da hinter gestanden hätte?“ „Aine...hör mir zu...du weißt das es meine Arbeit ist, ich will dich ja auch nicht verletzen...aber ich muss es tun, bitte verzeih mir...“ flüsterte er. Aine holte aus ihrer Tasche eine Zettel und gab ihn Sakuya „Da ist der Rest vom text...“ Sie sah zu Boden und drehte sich um „Bitte Aine, es ist besser wenn du nun gehst“ sagte er ernst obwohl er es nicht so meint. Aine erschrak an seiner stimme, sie zitterte und rannte dann an Sakuya vorbei um das Dach zu verlassen. //es muss sein Aine, ich will dir das nicht antun, aber das ist meine Arbeit, auch wenn ich mit Marlene...richtig schlafen muss// dachte er sich und sah über das Dach Tokio an. Er drehte sich auf dem Absatz um und ging wieder zu den anderen.

Marlene lag auf ihrer Couch in ihrem Zimmer und hat schon alles an was sie für den dreh brauchte. Sie sah sich den Text von Aine an und lachte leise. „Wer ist diese Yukimura-san? Die Texte sind der Hammer, richtig voller Sex“ „Ja, die kleine schreibt über ihr verlangen und gibt es so mit bekannt, sie ist meine Freundin...“ Sakuya stand im Türrahmen. Marlene lächelte und stand auf, sie war nur leicht bekleidet, hat eine Durchsichtige Strapse an. „Deine Freundin? Schreibt über ihr verlangen? War das die kleine die hinter dir stand Sakuya?“ Fragte sie skeptisch „Ja das war sie, das ist Aine Yukimura...Hast du etwas dagegen?“ Marlene näherte sich Sakuya und holte ihn ins Zimmer und schloss die Tür. „Warum hast du so ein kleines Schulmädchen, wenn du mich haben könntest?“ Sie küsste Sakuya und er erwiderte und schloss sie in seine Arme. „hmm~ Du weißt wie man Männer rum bekommt, das gefällt mir“ Sakuya war verzaubert von dieser Marlene. Er legte sie sanft auf die Couch und fing an sie am Körper entlang zu küssen. „Eine kleine probe bevor es richtig los geht“ grinste Sakuya und machte weiter. Beide verschmolzen in einander!

~20min Später~

Sasaki ging an das Zimmer vorbei wo Marlene und Sakuya es gerade taten und grinste als er das hörte „ Endlich hat er mal eine Vernünftige Frau und nicht dieses Schulmädchen.“ Er nahm ein Aufnahmegerät und nahm das Gestöhne auf und musste sich ein dreckiges Lachen verkneifen.

fortsetzung folgt....

Kapitel 2: Part 2

Hallo ^^

Und direkt kommt Part 2^^

Ihr werdet hoffentlich gemerckt haben das einiges geändert wurde.

In Part 3 werde ich das auch alles abändern wie es mit Aine und Sakuya weiter geht.

Nen bisschen dramatischer als beim letzten mal^^

Viel spaß beim lesen von Part 2 ^^

~~~~~  
~~~~~

Aine war noch immer an den Kulissen und sah sich alles an. Sie versuchte neue Gedanken für den nächsten Text zu sammeln, doch sie hatte nur Sakuya im Kopf und das was er gesagt hatte. Atsuro sah Aine und ging zu ihr „Hey Aine, was guckst du so traurig, was ist los?“ Aine rannen wieder tränen und sah Atsuro an, sie wischte die Tränen schnell weg „Du weinst ja, was ist passiert?“ Er setzte sich neben sie und gab ihr ein erst mal ein Taschentuch. „S-sakuya...und diese Marlene, Sakuya will das ich nach hause geh...wegen diesen Dreh, er hat mir nichts gesagt...“ Atsuro schaute schockiert „Er will dass du gehst? Das kann ich mir nicht vorstellen, Hey Aine, diese Bettszene ist nur gespielt, keine sorgen sie ist nicht echt. Das würde Sakuya nie machen, ich habe das Konzept gelesen“ er lächelte sie an und streichelte sie über den kopf. „Meinst du wirklich? Ich weiß ja dass er nie etwas tun würde, worüber ich unglücklich sein würde, aber ich habe irgendwas im Gefühl“ flüsterte sie und da kam auch schon Sasaki angelaufen und hat das Aufnahmegerät in der Hand „Hallo Aine, Hallo Atsuro...Aine es ist etwas Schlimmes passiert...S-sakuya und Marlene...“ er spielte es total hysterisch und machte das Aufnahmegerät an und man konnte das ganze Gestöhne und diese ganzen sanften Worte von Sakuya hören. Aine guckte schockiert und ging zu Boden. Sie hielt ihre Hände vor ihrem Gesicht und konnte es nicht fassen.

Atsuro beugte sich zu Aine und nahm sie in die arme "Ist das wirklich dein ernst was du uns da vorspielst Sasaki?" fragte er ernst und streichelte Aine über den rücken. "Ja...man hört es doch eindeutig...Aine...es tut mir leid, aber ich war selber schockiert" er machte das Aufnahmegerät aus und grinste fies. "Aine...bitte...ich kann mir das nicht vorstellen, vielleicht hat er ja auch nur für die Szene geprobt!" meinte Atsuro und streichelte sie weiter "Die Original Bettszenen? Dafür muss er bestimmt nicht üben...Er kann das alles schon, ich bin gespannt wie gut er sie befriedigen kann" erwiderte Sasaki und ging dann langsam mit weiterem grinsen von ihnen fort. Atsuro hatte sein grinsen auf den Lippen gesehen und spürte sofort das da irgendwas am Falsch laufen ist~ Aine bewegte sich kaum und weinte nur, es schien so als sei sie in einer anderen Welt. Atsuro rüttelte sie etwas doch reagieren tat sie nicht. //Eine richtige Bettszene? Das Gestöhne auf dem gerät? Warum tut er das mit mir? Es tat ihm doch leid...ich will nicht mehr...nein// dachte sich das Mädchen und starrte weinend auf einen punkt. "Es tut mir leid Aine...Sakuya werde ich mir schnappen" sagte er wütend und nahm Aine auf seine um sie in den Gruppenraum zu bringen, da sie nicht hier bei den Kulissen beleiben konnte.

Dort angekommen legte er sie auf die Couch und legte eine Decke über sie. Sie

reagierte immer noch nicht...und starrte weiter irgendwo hin "Ich werde gleich zurück kommen Aine" Atsuro streichelte ihr über den Kopf und verschwand dann aus dem Raum.

Atsuro rannte so schnell es ging zum Raum von Marlene und stürmte einfach rein...beide waren noch bei der Sache und Atsuro sah Sakuya geschockt an. Marlene und Sakuya gingen sofort unter die decke und Sakuya schnauzte Atsuro an "WAS SOLL DAS? WAS STÜRMST DU HIER SO REIN?" "Du elender voll Idiot...Du machst hier mit einer fremden rum und deine eigentlich geliebt bekommt mit das du hier mit der Schauspielerin schläfst~ Ich kann es nicht fassen..." schnaufte Atsuro wütend und sah zu Boden "A-Aine weiß davon?" flüsterte Sakuya schockiert, doch Marlene zog ihn zu sich "Ach hör auf Sakuya...vergiss diese kleine~" sie küsste ihn "LASS SIE DOCH WEITER LEIDEN, DU BIST DAS LETZTE SAKUYA~" Atsuro ging zu ihm...schlug ihn und ging zur Tür "Lass dich nicht noch einmal bei Aine blicken...und den Tag heute blase ich ab....den so arbeite ich nicht" Atsuro rannte aus dem Zimmer. Sakuya saß mit roter Wange auf dem Bett und sah zur Tür... "Ist alles okay bei dir?" fragte Marlene und küsste ihn wieder, doch Sakuya stieß sie weg. Er stand auf und zog sich seine Sachen wieder an "Es war wirklich ein Fehler das mit dir zu tun...Ich habe eine fast verlobte...und schlafe mit dir...ich war dumm und naiv~ Habe mich von dir beeinflussen lassen und das war Falsch" "Nein das war es nicht Sakuya" meinte Marlene und stellte sich nackt vor ihm. "Was willst du von einem Schulmädchen, wenn du viel reifere Frauen haben kannst~ Und ne Songtexterin bekommst du schnell zurück, nimm mich zum Beispiel" "Nein das werde ich nicht tun...ich muss Aine zurück gewinnen...der Videodreh ist hier mit Abgebrochen..." sagte Sakuya noch zu letzt und verschwand aus dem Raum.

Sasaki hatte alles von draußen mit bekommen und hatte sich versteckt. "Ich habe noch eine Idee...da Sakuya mit dir geschlafen hat...werden wir der Presse sagen...du siehst bei einer Affäre mit ihm...Schwanger geworden" lachte er und sah Marlene an, die noch nackt da stand und sich etwas überzog. "Hmm...nicht schlecht...sie wollen wirklich alles versuchen damit sie diese Göre loswerden, habe ich Recht?" "Ja das will ich...sie zerstört alles...in meinen Augen" Beide fingen an zu lachen.

Atsuro begab sich wieder zu Aine zurück. Er öffnete die Tür „Aine....ich bin wieder zurück....“ Er sah sich um und bemerkt das Aine gar nicht mehr da war. Auf dem Tisch liegt ein Brief und er öffnet ihn

~Lieber Atsuro,

Hier ist mein letzter Text für euch. Von Sex handelt er dieses mal nicht...Von Trauer und Schmerzen eher. Ich werde nicht länger bei euch bleiben....Sakuya hat nun jemand andern. Ich war Naiv mich in ihn zu verlieben und zu denken das so etwas nie passieren würde...das ich sein ein und alles wäre. Ihr werdet mich nie mehr sehen, ich werde für immer gehen...Es ist das Beste so für mich und euch...den ich kann nicht länger mit diesem Schmerzen leben. Sag allen Danke und Sakuya...das ich ihn dennoch liebe.....

Lebt wohl.....eure Aine Yukimura~

„Sie will ihr leben beenden? Nein...“ flüsterte Atsuro und liest den Text von Aine geschockt durch. Ihm rannen tränen als er den Text von Aine lass.

Sakuya kam ins Zimmer gerannt und sah Atsuro weinen „W-Wo ist Aine?“ fragte er aufbrausend und sah den Brief und den Text. Atsuro gab ihm die Sachen und er lass es

durch.

~Schmerzen durch fahren meinen Körper. Dieses Gestöhne in meinen Gedanken. Fragen durch bohren mich, zerstören mich. Ich weine und weine ohne pause, bis es keine tränen mehr gibt und mein blick starr und leer wirkt. Will nur noch weg von hier, von meinen Gedanken gelöst werden. Seele erstickt vor Angst und Zweifel. Verlangen und lieben erlischen von Sekunde zu Sekunde.....(ob ihr den Text verwendet oder weiter schreibt überlasse ich euch....ich wünsche euch ne weiter gute karriere...) ~

Sakuya sieht zur Seite „was habe ich da nur gemacht? Wie kann ich sie nur so verletzen? Verdammt!!!“ er schmiss die Zettel zu Boden. „Wo kann sie nur hin sein...sie darf sich nicht umbringen“ fragte er hastig. Atsuro schüttelte den Kopf „ich weiß es nicht...“ „verdammt!!!“

Sakuya hielt es nicht mehr aus und rannte aus dem Zimmer, er begann die suche nach Aine. Atsuro blieb verstummt im Raum....

Sakuya rannte durchs Gebäude und suchte über all...was er nicht wusste...Aine hat das Gebäude verlassen und ging zur Wohnung von Sakuya.

Sie saß auf dem bett und ihr rannen tränen, über all im Raum roch es nach Sakuya. Sie sah genau aufs bett und ihr rannen mehr tränen, all die schönen Nächte und stunden die sie zusammen hatten, sind nun ein nichts.

Sie richtete sich auf und ging zum Schrank und holte einige Sachen von ihr raus und begann einen Rucksack damit zu füllen.

Im Studio bei Marlene und Sasaki lief alles klasse. Die beiden hatten sich zusammengesetzt um eine Lüge zu erfinden. "Wenn die beiden sich wider vertragen, dann muss eine Lüge her, damit sie nicht wieder glücklich sind, und Aine endlich den Job aufgibt" grinste Sasaki. "Ich habe da schon eine Idee, aber die werde ich erst verraten wenn es so weit ist. Aine ist doch eh schon weg..." lacht Marlene und trank ihren Kaffee. Sasaki sah sie an und schüttelte den Kopf " Nein, sie ist noch nicht weg...offiziell ist sie noch Songwriterin~" Marlene stellte die Tasse ab "Dann werden wir sie schneller los als sie denken...und Sakuya bleibt mein" sie fing an laut zu lachen und hat richtigen spaß daran.

fortsetzungs folgt....